



## Pressemitteilung

### **8. Frankfurter Rugby-Jugendfestival mit 1.000 Teilnehmern aus neun Nationen Auch Oberbürgermeister Feldmann besucht die Veranstaltung**

Zu Frankfurt fallen einem viele Attribute ein - aber dass es auch die stärkste Hochburg im deutschen Jugendrugby ist, dürfte eher Expertenwissen sein. Beim SC Frankfurt 1880 spielen über 250 Kinder und Jugendliche Rugby, mehr als bei jedem anderen deutschen Verein. 2016 haben sie fünf von sechs möglichen Deutschen Meistertiteln in den Altersklassen U12 bis U18 gewonnen. Seit einigen Jahren richtet der Club auch das populärste Jugendrugby-Turnier in Deutschland aus. Am 29. und 30. April ist es wieder so weit: Zum achten Frankfurter Rugby-Jugendfestival werden rund 1000 Kinder und Jugendliche aus neun Nationen erwartet. Hochklassiger Sport, aber auch internationales Flair sind garantiert, wenn die Mannschaften an zwei Tagen die Sieger in vier Altersklassen (U8, U10, U12, U14) ermitteln.

Seit Rugby 2016 wieder olympisch wurde, erlebt der Sport in Deutschland einen Aufschwung. Auch die Stadt Frankfurt verfolgt die Entwicklung mit Interesse. Oberbürgermeister Peter Feldmann konnte erst kürzlich bei der Frankfurter Sportlerehrung eine ganze Bühne voll junger Rugbyspieler zu ihren Erfolgen beglückwünschen – am 29.4. wird er nun zur Eröffnung des Jugendfestivals auf dem 1880-Clubgelände an der Feldgerichtstraße erwartet.

Neben deutschen Top-Klubs aus Berlin, Hannover oder Heidelberg haben in diesem Jahr Mannschaften aus England, Wales, Frankreich, Belgien, den Niederlanden, Tschechien, Spanien und Italien ihr Kommen angekündigt. In allen Altersklassen tritt der gastgebende SC 1880 mit einem oder mehreren Teams an und hofft, dass wie in der Vergangenheit wieder der eine oder andere Pokal im Club bleibt.

Das Festival beginnt auf dem Gelände des SC 1880 (Feldgerichtstraße 29, 60320 Frankfurt) am Samstag, dem 29. April, um 11.30 Uhr. Die Endspiele in den vier Altersklassen stehen am Sonntag, dem 30. April, ab 13.00 Uhr auf dem Programm. Um 14.30 Uhr endet das Rugby-Festival mit einer großen Siegerehrung.

Das Festival bietet auch allen interessierten Kindern und Erwachsenen aus Frankfurt und Umgebung eine erstklassige Gelegenheit, den Rugbysport in voller Aktion kennen zu lernen. Der Eintritt ist frei.

Pressekontakt:                      Katrin                      Wenzel,                      Tel.                      0175-524                      4316

---

Der Sport-Club "Frankfurt 1880" ist ein zukunftsorientierter Traditionsverein mit mehr als 2.200 Mitgliedern im Herzen Frankfurts. Seit seiner Gründung im Jahr 1880 ist Rugby fester Bestandteil des Clubs. Rund 400 Mitglieder hat die Rugbyabteilung, davon mehr als 250 unter 18 Jahren. Der SC 1880 gehört in Deutschland zu den führenden Vereinen im Rugby, vor allem die Jugendmannschaften gewannen in den vergangenen Jahren zahlreiche deutsche Meisterschaften.

Sport-Club „Frankfurt 1880“ e.V. \* Feldgerichtstr.29 \* 60320 Frankfurt am Main \* [www.sc1880.de](http://www.sc1880.de)



## Was ist Rugby?

Rugby entstammt derselben (englischen) Tradition wie der in Deutschland viel populärere Fußball oder auch American Football, mit dem Rugby gern verwechselt wird. Populär ist der Sport vor allem auf den britischen Inseln, in Frankreich, Italien sowie vielen früheren britischen Kolonien wie zum Beispiel Neuseeland, Australien oder Südafrika. Die alle vier Jahre ausgetragene Rugby-WM gilt als das nach Zuschauern drittgrößte Sportereignis weltweit hinter den Olympischen Spielen und der Fußball-Weltmeisterschaft.

Seit dem 19. Jahrhundert wird Rugby auch in Deutschland gespielt. Hochburgen sind Heidelberg und Hannover, aber auch in allen großen und vielen kleineren Städten gibt es aktive Vereine. Insgesamt hat der Deutsche Rugby-Verband rund 15.000 Mitglieder mit ansteigender Tendenz. Beim klassischen Rugby stehen sich je 15 Spieler zweier Mannschaften gegenüber. Die wichtigsten Regeln: Der eiförmige Ball darf nach vorn nur getragen oder gekickt werden, Werfen ist nur seitlich oder nach hinten erlaubt. Der balltragende Spieler darf durch den Gegner von den Beinen geholt ("getackelt") werden. Daraus entwickeln sich meist so genannte offene Gedränge ("Rucks"), für die besondere Regeln gelten. Punkte erzielt man, indem man den Ball bei Strafkicks über das H-förmige Tor ("Stangen") kickt oder aus dem Spiel heraus hinter der gegnerischen Mallinie ablegt. Letzteres heißt "Versuch" und bringt 5 Punkte sowie die Chance, durch einen Erhöhungskick über die Stangen weitere 2 Punkte zu erzielen. Ein Spiel dauert zweimal 40 Minuten. Es wird kein harter Körperschutz wie beim Football getragen, neben dem obligatorischen Mundschutz sind nur weiche Kopfschutze und dünne Polster erlaubt.

Rugby wird auch von Frauenmannschaften gespielt. Seit 2016 ist der Sport sogar olympisch, allerdings in der turnierfreundlicheren Variante 7er-Rugby, bei der jedes Team nur aus sieben Spielern besteht und die Spiele auch nur zweimal sieben Minuten dauern.

In der Jugend gelten vereinfachte Spielregeln. Die Felder sind kleiner, die Spiele kürzer und es sind weniger Spieler im Einsatz. Entgegen landläufigen Klischees ist Rugby ein zwar harter, aber kein unfairer Sport. Die Kontaktsituationen unterliegen strikten Regeln, gefährliches Spiel wird hart geahndet. Rugby verlangt neben physischer Präsenz auch eine hohe Spielintelligenz; Werte wie Teamgeist, Respekt und Disziplin werden in den Clubs besonders hoch gehalten und auch an den Nachwuchs vermittelt. In England heißt es oft: **"Football is a gentleman's sport played by hooligans. Rugby is a hooligan's sport played by gentleman."**

---

Der Sport-Club "Frankfurt 1880" ist ein zukunftsorientierter Traditionsverein mit mehr als 2.200 Mitgliedern im Herzen Frankfurts. Seit seiner Gründung im Jahr 1880 ist Rugby fester Bestandteil des Clubs. Rund 400 Mitglieder hat die Rugbyabteilung. Der SC 1880 gehört in Deutschland zu den führenden Vereinen im Rugby, vor allem die Jugendmannschaften gewannen in den vergangenen Jahren zahlreiche deutsche Meisterschaften.